Newsletter der evangelischen Kirchengemeinde Lünen

November 2026



Gottesdienste

Sonntag, 01.11.2026 22. So. n. Trinitatis

11:00 Uhr Gottesdienst - Gottesdienstreihe "Menschenwürde", St.-Georg-Stadtkirche mit Pfr. Benjamin Anicker

Samstag, 07.11.2026

10:00 Uhr Bunter Kinderkirchenmorgen, Johanneshaus mit Pfr. Richard Zastrow

Sonntag, 08.11.2026 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

11:00 Uhr Gottesdienst - Gottesdienstreihe "Menschenwürde", St.-Georg-Stadtkirche mit Pastor Udo Kytzia

17:00 Uhr Ökumenische Friedensvesper St.-Georg-Stadtkirche in Zusammenarbeit der Neuapostolischen, Katholischen und Ev. Kirchengemeinde Lünen

Mittwoch, 11.11.2026

14:00 Uhr Gehörlosen-Gottesdienst, St. Georg Gemeindezentrum Großer Saal mit Pfr. Hendrik Korthaus

Sonntag, 15.11.2026 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

11:00 Uhr Gottesdienst St.-Georg-Stadtkirche mit Vikarin Meike Rieckmann

Freitag, 20.11.2026

11:00 Uhr Gottesdienst im Coldinne Stift Alstedde mit Pfr‘in Bianca Monzel externe Gäste sind herzlich willkommen

Gottesdienste

Samstag, 21.11.2026

14:00 Uhr Taufgottesdienst, St.-Georg-Stadtkirche
mit Pfr. Richard Zastrow

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade
in der Stiftskirche Cappenberg.
Mit Pater Dominik Kitta, Pfr`in Bianca Monzel und dem ökumenischen Gottesdienstteam

Sonntag, 22.11.2026 Ewigkeitssonntag

11:00 Uhr Gottesdienst, St.-Georg-Stadtkirche
mit Pfr. Richard Zastrow

15:00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag in der Friedhofskapelle
Kirchhofstr. 16 mit Pfr‘in Bianca Monzel

Dienstag, 24.11.2026

16:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus Wethmar Mark
mit Pfr‘in Bianca Monzel

Donnerstag, 26.11.2026

17:00 Uhr Gottesdienst im Caritas-Altenzentrum St. Norbert mit Pfr‘in Bianca Monzel

Sonntag, 29.11.2026 1. Advent

11:00 Uhr Gottesdienst, St.-Georg-Stadtkirche mit Prädikant Thomas Grabowski und st. stellv Sup. Michael Stache

Impuls

Liebe Leserinnen und Leser,

Der November ist der Monat, in dem sich die Vergänglichkeit des Lebens am deutlichsten zeigt. Eine Einladung, den Gedanken zuzulassen, dass auch ich einmal sterbe; die Gefühle zuzulassen, die sich damit Raum schaffen: Angst, Trauer, Wehmut. Dazu gehört auch Mut.

In Psalm 90 lese ich in der Übersetzung von Huub Oosterhuis:
„Ich zähle meine Tage – wie lange noch?
Ich will ein weises, friedvolles Herz.
Wie lange warten auf Antwort,
unerwartet große Liebe.
Ich will wach werden früh am Morgen
und wissen, dass es dich gibt.
Ich will glücklich sein mit dir
jeden Tag, nie mehr nicht.“

Die Psalmbeterin spricht von ihren gezählten Tagen und zugleich gilt ihre Aufmerksamkeit dem Leben, wie es sich gut leben lässt. Mit einem friedvollen, weisen Herzen, mit dem Wachwerden am Morgen in der Gewissheit: Gott ist da.

Ihre Worte können uns auf die Idee bringen, für uns ein passendes Ritual für den Morgen zu finden, dass unser Herz weise und friedvoll macht und uns vergewissert: Du, Gott, bist da.
Ich kann aufstehen und das Fenster öffnen, die frische Morgenluft einatmen, mich verneigen und dabei sprechen: Ich verneige mich vor diesem Tag; denn er ist das Leben. (Wort von Rumi)
Oder ich kann meine Hände öffnen und mir vorstellen, dass sie Gottes Segen empfangen, der mich umgibt und die Menschen, denen ich heute begegne.

Das ist Glück, sagt die Psalmbeterin. Ihre Worte sind wie eine Liebeserklärung an das Leben und an Gott: Ich will glücklich sein mit dir jeden Tag, nie mehr nicht, unerwartet große Liebe.

Oder ich kann die Worte der Psalmbeterin am Morgen sprechen und wahrnehmen, auf welchen Weg sie mich führen.

Die Tage im November sind eine freundliche Einladung, das Glück meines Lebens zu entdecken, in dem ich mich der Gewissheit stellen, dass meine Tage gezählt sind. Dazu ist es nie zu spät.

Anja Bunkus, Pfarrerin und Meditationslehrerin

Offene Kirche, Meditationsangebote, statt.kloster stadt-kirche

Offene Stadtkirche St. Georg Lünen

Di – Fr 10 – 12 Uhr + 15 – 17 Uhr
Sa 10:30 – 13:00 Uhr
(aktuelle Zeiten im Schaukasten)

Präsenzdienst in der Stadtkirche
Wenn Sie Interesse daran haben, das ehrenamtliche Team der Offenen Kirche zu unterstützen und es Ihnen Freude bereitet, die Besucher:innen in der schönen St. Georg Kirche willkommen zu heißen, dann melden Sie sich gerne im Stadtkirchenbüro Lünen. (Präsenzzeiten: DI – SA | je nach Wunsch 1–4x / Monat möglich)

Kontakt: info@sanktgeorg-luenen.de | 01512 97 97 250

St. Georg Stadtkirche

Singen am Freitag

freitags 10 – 11 Uhr mit Kantorin Jutta Timpe in der Stadtkirche.

Regelmäßige Veranstaltungen im statt.kloster

IM EIN-KLANG SEIN

Klangschalenmeditation | mit Ruth Dischlatis
mittwochs 10.15 -11.00 Uhr

Offene Kirche, Meditationsangebote, statt.kloster stadt-kirche

stadt-kirche
statt.kloster

Atempause Meditation
Sitzen in der Stille mit einem spirituellen Impuls

mittwochs 08:30 – 09:00 Uhr | Raum der Stille mit anschl. Frühstück

ATEMPAUSE IM ADVENT - IN DER STADTKIRCHE
Durchlässig werden für das Licht Sich in der dunklen Kirche bergen, erleben, wie das Licht des Morgens anbricht, sich in der Stille berühren lassen – dazu laden wir im Advent in die Stadtkirche ein.

Die Kirche ist ab 8.15 Uhr über die Seitentür zu betreten. Bitte warme Kleidung und Socken mit bringen. Im Anschluss an die Meditation gehen wir zum Frühstück ins statt.kloster.

Mittwoch, 25.11. / 02.12. / 09.12. / 16.12.26
8.30 - 9.00 Uhr mit anschl. Frühstück

MEDITATION AM ABEND

„Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche.“ (Dietrich Bonhoeffer)

donnerstags 18 bis 19 Uhr - alle 2 Wochen
12. November | 26. November | 10. Dezember

statt.kloster Lünen | Raum der Stille | St.- Georg – Kirchplatz 6, Lünen
Leitung: Anja Bunkus, Meditationslehrerin via cordis / 02306 13795
Henning Disselhoff, Kontemplationslehrer via cordis / 0170 9245295
- ohne Anmeldung, kostenlos

Offene Kirche, Meditationsangebote, statt.kloster stadt-kirche

stadt-kirche statt.kloster

Oasentag

Freundschaft schließen mit sich selbst

Wer kennt sie nicht – die innere, selbstkritische Stimme? Sie schafft sich Raum, wenn wir es am wenigsten gebrauchen können. Wenn wir einen Fehler gemacht haben oder gescheitert sind, wertet sie uns ab. Wie wohltuend ist es, wenn wir mit Selbstmitgefühl auf uns schauen können?

Am Oasentag laden wir ein, die eigene innere, mitfühlende Stimme zu entdecken, zu erkunden und zu stärken.

Sa 14.11.2026 | 09:30-16:00 Uhr | stattkloster Lünen

Leitung: Anja Bunkus, Meditationslehrerin via cordis

Henning Disselhoff. Kontemplationslehrer via cordis

Kosten: 30 € (beinhaltet Verpflegung)

ADVENTSKRANZ 2026 vor der Stadtkirche

Ökumenisch!

An jedem **Samstag im Advent** von 16.30 Uhr bis 17 Uhr

28.11. / 05.12. / 12.12. und 19.12.

30 Minuten Einstimmung auf Weihnachten mit Singen, Geschichten, Beten, Adventskalender, Segen, Punsch, Glühwein, Plätzchen und weiteren Überraschungen

Offenes Singen mit Advents-und Weihnachtsliedern

Freitag, 27.11.2026, 11 Uhr bis 12 Uhr
Vor der Stadtkirche – bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche
Ausführende: Netzwerk Altenarbeit der Stadt Lünen, Steffi Gatz und Marita Pechr

Was ist sonst noch los?

Gemeindezentrum St. Georg, St. Georg-Kirchplatz 2

Seniorenkino
Das Seniorenkino zeigt den nächsten Film am Mittwoch, den 04.11.2026 um 15.00h. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Café 4 Jahreszeiten
Unser Erzählcafé findet am 18.11.2026 um 15:00 Uhr statt. Sie sind herzlich eingeladen.

Seniorentanz
Donnerstags 14:30 – 16:00 Uhr im St. Georg-Gemeindezentrum

Kontakt / Informationen und Schnuppertermine:
Frau Erichsen: nur donnerstags von 08:15 – 10:15 Uhr
telefonisch unter 0231/597587 zu erfragen

Bibelgesprächskreis
Sie sind herzlich eingeladen zum Bibelgesprächskreis, der **mittwochs um 19:00 Uhr** im St. Georg-Gemeindezentrum zusammenkommt. Wir wollen beim Lesen, Besprechen und Verstehen von Bibeltexten Gottes Anspruch und Zuspruch für unser Leben wahrnehmen. Die nächsten Termine sind der **11., 18.** und der **25. November 2026.**

Ansprechpartner: Bernd König (0160 2328295) und Dietmar Hoppe: 0175 2807960)

Johanneshaus, Wilhelm-Löbbe-Allee 37

Die **Frauenhilfe** trifft sich am **04. November um 15.00 Uhr** zu einem besinnlichen Nachmittag.

Der **Seniorentreff** kommt am **11., 18. und 25. November** auch jeweils um **15.00 Uhr** zusammen.

Der nächste **Bunte Kinderkirchenmorgen** ist am **Samstag, 07. November, von 10 – 12 Uhr**. Wir hören biblische Geschichten, frühstücken, malen und basteln. Eingeladen sind alle Kinder von 4 – 12 Jahre.

Was ist sonst noch los?

Gedenkfeier für verstorbene Kinder



Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Aus Anlass des weltweiten Gedenktages für verstorbene Kinder am 13.12.26 laden die katholische, die evangelische und die neuapostolische Kirche in Lünen eine Woche vorher zu einer ökumenischen Gedenkfeier ein.

Wann?
Sonntag, 06. Dezember 2026 um 15 Uhr

Wo?
evangelische Stadtkirche St. Georg, St. Georg-Kirchplatz 1, 44532 Lünen

Wer?
Herzlich eingeladen sind alle trauernden Mütter und Väter, Geschwister, Verwandte und alle Menschen, die sich mit den Familien oder den Kindern verbunden fühlen.

Nach der Gedenkfeier ist bei Tee und Gebäck Zeit für Austausch, Gespräch und Begegnung.

Was ist sonst noch los?

Einladung zum Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag, 22. November 2026 feiern wir in der St.-Georg-Stadtkirche um 11 Uhr den Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Richard Zastrow.
Außerdem laden wir Sie um 15.00 Uhr herzlich zu einer Andacht in die Friedhofskapelle an der Kirchhofstr. 16 ein. Die Andacht wird von Pfr'in Bianca Monzel gestaltet.
Außerdem feiern wir in der St.-Georg-Stadtkirche um 11 Uhr den Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Richard Zastrow.

Der Ewigkeitssonntag erinnert uns an die Menschen, die wir vermissen und deren Leben mit uns verbunden bleibt. In der Andacht ist Raum für Erinnerung, Dankbarkeit, Trost und Hoffnung. Gemeinsam wollen wir der Verstorbenen gedenken und uns der Zusage Gottes anvertrauen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Cappenberg Gemeindehaus, Rosenstraße 17

Café am Donnerstag
In Kooperation mit dem Heimatverein Cappenberg dürfen wir alle herzlich einladen an **jedem vierten Donnerstag** im Monat von **15:00 – 17:00 Uhr** zu einem Ort der Freude, des Genusses, der Begegnung und der guten Gespräche - freuen Sie sich auf einen bunten Nachmittag:

Wir freuen uns auf Sie.
Ansprechpartnerin: Susanna Bläser-Wloch, Tel.Nr. 0173-1742479

Spiel- und Klönnachmittag
In Kooperation mit dem Heimatverein Cappenberg treffen sich Interessierte an **jedem zweiten Mittwoch** eines Monats um **15:00 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen/Gebäck und Spielen. Neue Interessierte sind immer stets gerne willkommen.
Organisation und Ansprechpartnerin ist Helga Lande, telefonisch erreichbar unter 02306/782828.
Für die Unkosten wird ein Beitrag von 5,- € erhoben.

Informationen

Neues aus dem Presbyterium

Verfahrensweg zur Erstellung einer Gebäudekonzeption

Seit einigen Jahren nimmt die Zahl der Gemeindeglieder und damit auch das Kirchensteueraufkommen ab.

Bereits jetzt können wir den Haushalt nur ausgleichen, weil Beträge aus dem Rücklagen einsetzen. Dies ist verständlicherweise nur zeitlich begrenzt möglich. In einigen Jahren werden die Rücklagen aufgebraucht sein und die Kirchengemeinde wäre für sich gesehen zahlungsunfähig.

Deswegen beteiligen sich alle Kirchengemeinden in unserem Kirchenkreis an der Entwicklung einer Gebäudekonzeption unter der Fragestellung, welche der derzeit kirchlich genutzten Gebäude unter dem Aspekt sinkender Gemeindeglieder, Pfarrpersonen, Kirchensteuereinnahmen noch weiter so genutzt werden können/sollen.

Da diese Entwicklung bereits vor langer Zeit eingesetzt hatte, wurde das Presbyterium schon vor vielen Jahren aktiv und hat sich von mehreren Gemeindehäusern (Stephanus, Martini, Heliand) verabschiedet. Dies reicht nunmehr aber nicht mehr, da wir zusätzlich zusehen müssen, dass die Gebäude energetisch saniert werden.

Ziel soll es sein, im Herbst 2027 einen Plan zu haben, der davon ausgeht, dass wir im Kirchenkreis zukünftig nur noch ca. 1/3 der derzeitig kirchlich genutzten Räume entsprechend nutzen.

Pfarrstellen in der Gemeinde

Auch die Zahl der Pfarrpersonen in unserer Kirchengemeinde hat sich verändert. Die Stellen von Pfr. Kytzia und Pfr. Holthoff konnten nicht mehr besetzt werden. Derzeit hat die Gemeinde 3,75 Pfarrstellen, eine davon wurde umgewandelt in eine Verwaltungsstelle (Frau Markfort). Derzeit werden diese Stellen mit unterschiedlichen Anteilen von den Pfarrerinnen Bunkus und Monzel bzw. den Pfarrern Anicker und Zastrow besetzt.

Informationen

Wenn Pfarrerin Monzel im Jahr 2028 in den wohlverdienten Urlaub geht, wird auch diese Stelle wahrscheinlich nicht mehr besetzt werden dürfen. Im Jahr 2030 werden voraussichtlich nur noch zwei Pfarrpersonen in unserer Gemeinde tätig sein. Eine Verwaltungsstelle wird es dann nicht mehr geben.

Auch weil unsere Arbeitsgrundlage seit 1.8.2026 nicht mehr eine Satzung, sondern die Kirchenordnung ist, beschäftigt sich das Presbyterium in einem Prozess mit der Neustrukturierung der gesamten gemeindlichen Tätigkeiten.

Lied des Monats:

Ab Dezember soll regelmäßig ein „Lied des Monats“ aus dem künftigen neuen Gesangbuch eingeführt werden. Auf diese Weise möchten wie Sie frühzeitig mit den Liedern vertraut machen und auf das neue Gesangbuch einstimmen, das voraussichtlich 2029 erscheinen wird

Jutta Timpe hat sich bereit erklärt, geeignete Lieder auszuwählen.

Das Lied des Monats soll jeweils bereits im Vormonat im Newsletter vorgestellt und abgedruckt werden.

Information zur Einfriedung des Friedhofs

Da die entlang der Kirchhofstraße gepflanzte Hecke nach zwei sehr trockenen Jahren nicht wie erhofft angewachsen ist, wurde ein Auftrag erteilt, damit auf diesem Abschnitt künftig ein Zaun zur Begrenzung des Friedhofsgeländes errichtet wird.

Geplant ist, den Zaun durch geeignete Kletter- und Begrünungspflanzen zu bepflanzen, sodass sich langfristig wieder ein grüner und ansprechender Abschluss zur Kirchhofstraße entwickelt. Auf diese Weise können die gewünschte Abgrenzung des Friedhofs und eine naturnahe Gestaltung miteinander verbunden werden.

Was ist sonst noch los?

Liebe Gemeindemitglieder,

im kommenden Jahr möchten wir auf die vielen schönen Momente und Veranstaltungen unserer Gemeinde aus dem Jahr 2026 zurückblicken. Dafür sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Dafür suchen wir Fotos von Veranstaltungen unserer Gemeinde aus dem Jahr 2026. Wenn Sie Bilder haben, die Sie mit uns teilen möchten, freuen wir uns über Ihre Zusendung per Mail.

Haben Sie bei Gemeindefesten, Gottesdiensten, Ausflügen, Konzerten oder anderen Veranstaltungen Fotos gemacht? Wenn Sie Bilder haben, die Sie mit uns teilen möchten, freuen wir uns über Ihre Zusendung.

Die Fotos sollen für eine Präsentation verwendet werden, die die vielfältigen Aktivitäten und das Gemeindeleben des Jahres 2026 sichtbar macht.

Bitte senden Sie Ihre Bilder bis zum 01.02.2027 an silvia.markfort@kirchengemeinde-luenen.de oder per Whats App an +49 1575 5883999.

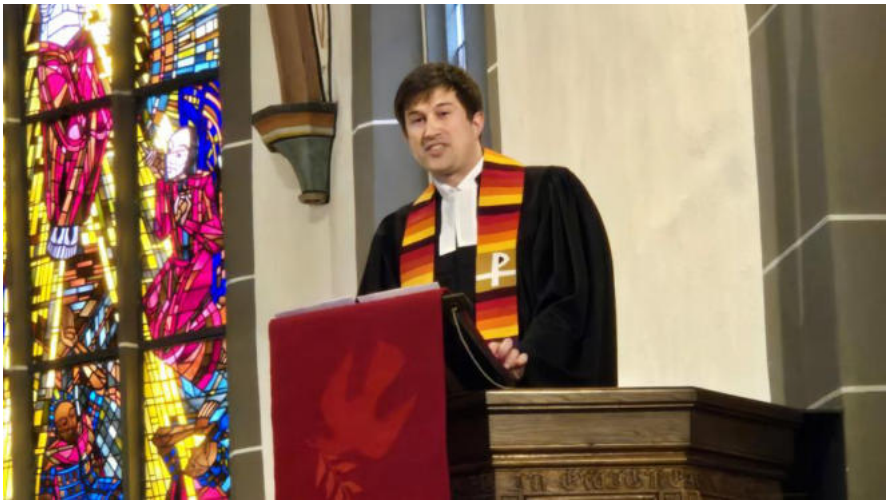
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und fürs Festhalten der vielen wertvollen Erinnerungen!



Herzlichen Glückwunsch zur Ordination!

Am 11. Oktober 2026 wurde Benjamin Anicker in einem festlichen Gottesdienst in der Stadtkirche ordiniert. Gemeinsam mit vielen Gästen, Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern sowie Gemeindemitgliedern konnte er dieser besondere Anlass feiern.

Für einen überraschenden Einstieg in seine Predigt sorgte ein Zitat aus dem Film Iron Man: „Die Wahrheit ist … ich bin Iron Man.“ Von dort spannte Benjamin Anicker den Bogen zu den Herausforderungen des Pfarrberufs und der Frage, worauf Menschen ihre Kraft und ihr Vertrauen gründen. Dabei machte er deutlich, dass es nicht auf Superkräfte ankommt, sondern darauf, Verantwortung zu übernehmen und sich von Gott begleiten und stärken zu lassen.



Musikalisch wurde der Gottesdienst von den Sängerinnen und Sängern der Chöre der Kirchengemeinde unter der Leitung von Jutta Timpe gestaltet, die mit ihrem Gesang zu einer festlichen und lebendigen Atmosphäre beitrugen.

Wir gratulieren Benjamin Anicker herzlich zur Ordination und wünschen ihm für seinen Dienst Gottes Segen, Freude an der Arbeit mit den Menschen und viele bereichernde Begegnungen. Möge ihn die Zusage seines Ordinationsverses auf seinem weiteren Weg begleiten: „Ich vermag alles durch den, der mich stark macht.“ (Philipper 4,13).





(v.l Anja Bunkus, Benjamin Anicker, Stefan Grote, Michael Stache)

Informationen



St. Martin


ST.MARTIN
LATERNEN FEST
11 November ab 17 Uhr
Ev.Johannes Kita am Diek
Wir möchten mit euch gemeinsam St.Martin feiern. Mit einer Feuershow, Stockbrot (Eltern haften für ihre Kinder) und vielen verschiedenen Leckerein!
Coffee

Informationen

Bild im Turmraum der Stadtkirche

Wer den Turmraum der Stadtkirche betritt und einen Augenblick verweilt, wird von den Bildern an den Wänden empfangen. Auf der rechten Seite hängt dauerhaft die „Begegnung“ von Dieter Horsthemke und auf der linken Seite gibt es immer wieder eine Überraschung. Seit Advent 2025 sind dort Bilder von Lüner Künstlerinnen und Künstlern zu sehen. Ausgesucht haben wir die Bilder passend zur Kirchenjahreszeit. So entsteht ein Resonanzraum zwischen dem, was ins Bild gesetzt wird, und dem, was das Kirchenjahr an Themen anbietet, wie Sehnsucht, Freude, Trauer, Schmerz und Endlichkeit. Eine Informationstafel gibt dazu Anregung. Seit neustem gibt es eine Kooperation mit der Galerie Anders. Doris Trost und Jürgen Evert haben unter Beratung von Wolfgang Anders Bilder ausgesucht, die wir in den nächsten Monaten präsentieren. Es lohnt sich, sich im Turmraum Zeit zu lassen und zu verweilen. Herzliche Einladung dazu!

Im Namen der Verantwortlichen

Pfarrerin Anja Bunkus

Das neue Bild im Turmraum ab dem 1. Advent…

…hat auf den ersten Blick so gar nichts mit gemütlicher Adventszeit und geschenkereichem Weihnachtsfest gemein; der Kontrast zu geliebter Bratwurst und Glühwein und Geschenkangeboten des Weihnachtsmarkts draußen vor der Kirche könnte nicht größer sein.

Auf dem neuen Doppelbild der Düsseldorfer Künstlerin Katharina Lichterscheidt türmen sich rote und braune Wolkengebilde, scheinbar unheilvoll und bedrohlich, über einer menschenleeren Fläche: Was hat das mit Zimtgeruch, Weihnachtsglöckchen und Engelchen zu tun? Ist das der oben angesprochene Resonanzraum zu dem, was das Kirchenjahr anbietet?

Wir meinen: Ja!

Wir meinen es, weil mit Weihnachten der mächtige Eingriff Gottes bezeichnet und das zentrale Versprechen Gottes eingetreten ist: die Geburt Jesu. Das ist nichts Niedliches, auch nichts anheimelnd Gemütliches. Darin zeigt sich die äußerste Treue Gottes, ungeheure Kraft, Bewegung, Energie, Nicht-Erfassbares und Unsagbares.



Das kann auch nicht in einem Bild gezeigt werden. Katharina Lichterscheidts Doppelbild illustriert es auch nicht. Es zeigt in ungegenständlicher Form, interpretationsoffen für die Betrachtung jedes Einzelnen, ein wunderbares Geschehen, für jede und jeden anders und für jede und jeden in der Unterschiedlichkeit gültig: Weihnachten und Adventszeit, über der die Aufforderung steht: „Bereitet dem HERRRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.“

Jürgen Evert



Wohin führt die Reise? - Die Konfis stellen sich vor

Wohin führt die Reise? – Die Konfis stellen sich vor

Seit Juni sind 36 Konfirmandinnen und Konfirmanden unter dem Jahresmotto „Reisen – gemeinsam unterwegs“ in die Konfi-Zeit gestartet. Begleitet wird die Dienstag-Gruppe von Esther van Hal und die Samstag-Gruppe von Benjamin Anicker.



Am 4. Oktober stellten sich beide Gruppen mit einem selbst gestalteten Gottesdienst in der Stadtkirche St. Georg der Gemeinde vor.

Von der Begrüßung über die Gebete bis zum Segen und zur Verabschiedung haben die Konfis dort selbst mitgewirkt. Die Geschichte, die den Gottesdienst thematisch begleitete, war die Wüstenwanderung des Volkes Israel – mit Erfahrungen von Aufbruch und Unsicherheit, aber auch von Gemeinschaft und Gottes Schutz und Begleitung.

Im Mittelpunkt standen dann die verschiedenen Stationen, bei denen die Gemeinde eingeladen war, selbst aktiv zu werden.

Diese wurden im Vorfeld von den Konfis vorbereitet. Die Besucherinnen und Besucher konnten einen Barfußpfad erkunden, Wandersteine bemalen und auf Karten festhalten, was sie zurücklassen möchten. Eine Salbungsstation lud dazu ein, sich segnen zu lassen, und an der Verpflegungsstation gab es eine Stärkung für den weiteren Weg. Unterwegs blieb noch Zeit miteinander ins Gespräch zu kommen.



Bis zu den Konfirmationen Ende Mai nächsten Jahres liegt noch ein gutes Stück gemeinsamer Weg vor der Gruppe.
Die Zusage aus dem Vorstellungsgottesdienst wird sie dabei weiter begleiten: Gott geht mit.

Rückblick: Kinderbibelwoche

Das geheimnisvolle Logbuch – oder: Kinderbibelwoche gegen die Angst

Mit Mats und Edda auf Schifffahrt gegen die Angst: Mit Geschichten rund um Jesus und dem mutigen Entgegenblicken der eigenen Ängste begaben sich die 23 teilnehmenden Kinder der Kinderbibelwoche seit Montag auf eine besondere Reise. Was kann ich tun, wenn ich mal ängstlich bin? Wie kann ich mich der Einsamkeit, Dunkelheit, den Monstern unterm Bett oder fremden Situationen stellen? Ist es vielleicht auch mutig seine Angst zuzugeben und darüber zu reden?

"Bewaffnet" mit Kuscheltieren, dem selbstgemachten Mutduft und jede Menge guter Ideen, aber auf keinen Fall alleine klappt das besonders gut. So konnte am Dienstag schon ein reißender Fluss voller Krokodile überquert werden: Und niemand wurde zurückgelassen. Die Kinder und das Team rund um Pfarrer Benjamin Anicker und Gemeindepädagogin Esther van Hal waren noch bis Freitag, 30.10., unterwegs bis zum Abschlussgottesdienst um 17:00 Uhr in den sicheren Hafen. Herzliche Einladung, um 17:00 Uhr in der Stadt-Insel dabei zu sein. Anschließend feiern wir ein kleines Fest mit Salaten und Würstchen.



Rückblick: Erntedank

🌾🍅 Erntedank – gemeinsam staunen, danken und feiern 🍅🌾

Unter dem Thema unserer Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu!“ haben die Evangelischen Kindergärten Stephanus, Paul-Gerhardt und Johannes gemeinsam einen besonderen Erntedank-Mitmachgottesdienst gefeiert.



Wir haben gemeinsam entdeckt, wie aus kleinen Samen etwas Neues wächst, wie Gemüse und Kräuter entstehen und wie reich uns die Natur beschenkt. 🌱🥕🌽

Dabei wurde nicht nur gestaunt und gedankt, sondern auch fleißig mitgemacht:

✨ Lavendelzucker selbst hergestellt

🌿 Kräuterbutter gemeinsam zubereitet

🌽 Mais gegrillt und natürlich probiert

🍂 Herbstliche Dinge gebastelt

🥖 Und beim großen Mitbring-Buffet miteinander geteilt und genossen

Es war ein wunderschöner Tag voller Gemeinschaft, Kreativität, Begegnung und Dankbarkeit. 🤍
Denn Erntedank bedeutet für uns auch: Wir sehen, was wächst. Wir teilen, was wir haben. Und wir danken für all das Gute, das uns geschenkt wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, Familien und Mitarbeitenden der drei Kindergärten, die diesen besonderen Gottesdienst mitgestaltet und zu einem schönen gemeinsamen Erlebnis gemacht haben. 🍁🧡

Der **nächste Familiengottesdienst** findet am **13.12.2026 um 10.00 Uhr** im Gemeindehaus St. Georg statt, dazu laden wir jetzt schon herzlich ein.

Rückblick: Mitarbeitenden-Tag

Mitarbeitenden-Tag "Gemeinde in Bewegung"

Am Samstag, 10.10., trafen sich rund 35 Mitarbeitende aller Altersstufen aus der gesamten Kirchengemeinde, um einen Tag miteinander zu verbringen. Nach einer kleinen Andacht von Pfarrerin Anja Bunkus und Kantorin Jutta Timpe konnten sich die Teilnehmenden aussuchen, ob sie bei einer Stadt- oder Museumsführung mitmachen wollen. Danach ging es für alle weiter zum Café Seepark.

Nach einem kleinen Spaziergang zum Park gab es einen gemeinsamen Austausch bei einer Waffel und einem Heißgetränk. Wer sich noch bewegen wollte, konnte Discgolf im Park spielen. Auf dem Weg zur Stadt-Insel wurden einige von Starkregen überrascht, so dass nicht mehr draußen gesessen werden konnte. Die Grillwurst mit Salat schmeckte aber auch im Gemeinderaum gut. Alle waren sich einig, dass dies nicht der letzte gemeinsame Ausflug sein sollte, und freuen sich schon auf das nächste Jahr.





Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
68. Aktion Brot für die Welt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Menschen in Ländern des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Weltweit entwickeln Partnerorganisationen von Brot für die Welt Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bild: Ezekiel Ntwiga aus Kenia

Unterstützen Sie uns!
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Informationen

NEWSLETTER per E-Mail

Dieser Newsletter wird auch per E-Mail verschickt.
Wenn Sie also gerne Papier sparen möchten und sowieso regelmäßig Ihre E-Mails abrufen, melden Sie sich gerne für den Newsletter an.

Am einfachsten schreiben Sie uns dafür eine E-Mail an:

gemeindebuero@kirchengemeinde-luenen.de

Möchten Sie über alle Termine, Veranstaltungen etc. unserer Kirchengemeinde per WhatsApp – Schaukasten informiert werden?

Dann melden Sie sich bei unserem WhatsApp Kanal an – und wir schicken Ihnen aktuelle Informationen direkt auf Ihr Handy.
Anmelden: QR-Code scannen oder schicken Sie die Nachricht „Teilnehmen“ an 0157 55 883 999

SCAN ME

Hier werden wir Sie über den bunten Mix unserer Veranstaltungen – ähnlich wie ein Schaukasten – informieren.

Wenn Sie der Nachrichten überdrüssig sind, können Sie sich einfach auch wieder abmelden.

Kontakt

Gemeindebüro

St.-Georg-Kirchplatz 2, 44532 Lünen
☎ 02306 / 1730 oder 1739
✉ gemeindebuero@kirchengemeinde-luenen.de
@ https://www.kirchengemeinde-luenen.de/
Öffnungszeiten: Dienstag & Freitag 09 – 13 Uhr

Kontakt

Friedhofsbüro
Frau Jorina Meyer ☎ 0231/22962-445
✉ jorina.meyer@ekkdo.de

Pfarrer*innen
Benjamin Anicker ☎ 0151 29049827
✉ benjamin.anicker@kirchengemeinde-luenen.de
Richard Zastrow ☎ 02306 50082
✉ richard.zastrow@kirchengemeinde-luenen.de
Bianca Monzel ☎ 01573 2233980
✉ bianca.monzel@kirchengemeinde-luenen.de
Anja Bunkus ☎ 02306 13795
✉ anja.bunkus@kirchengemeinde-luenen.de

Vikarin
Meike Rieckmann ☎ 0171 990 75 30
✉ meike.rieckmann@kirchengemeinde-luenen.de

Verwaltungsmanagerin
Silvia Markfort ☎ 02306 9279064 / 0151 29641883
✉ silvia.markfort@kirchengemeinde-luenen.de

Jugendbüro – Stadt-Insel, Friedrichstr. 65b, 44536 Lünen
☎ 02306 927078
✉ jugendbuero@evangelische-jugend-luenen.de

Hausmeister & Küsterinnen
Arthur Knoppik ☎ 02306 3092339
✉ arthur.knoppik@kirchengemeinde-luenen.de
Boguslawa Knoppik ☎ 0151 23931931
✉ boguslawa.knoppik@kirchengemeinde-luenen.de
Christiane Wolf ☎ 0170 9259472
✉ christiane.wolf@kirchengemeinde-luenen.de

stadt-kirche & statt.kloster
Ellen Husser ☎ 02306 928462 / 01512 9797250
✉ info@sanktgeorg-luenen.de

Kirchenmusikbüro
Jutta Timpe ☎ 02306 12092 oder 13987
✉ jutta.timpe@kirchengemeinde-luenen.de

Bibelvers des Monats



Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Lünen,
St. Georg-Kirchplatz 2, 44532 Lünen
Telefon: 02306/ 1730 und 02306/1739
E-Mail: gemeindebuero@kirchengemeinde-luenen.de
Homepage: www.kirchengemeinde-luenen.de

Evangelische Kirchengemeinde Lünen